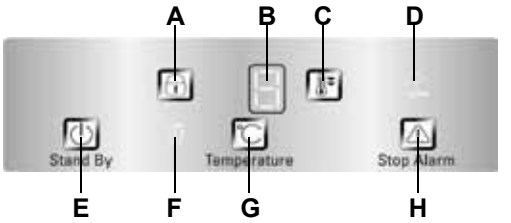
BENUTZUNG DES KÜHLRAUMS

Inbetriebnahme des Geräts

1. Schließen Sie den Netzstecker an.
2. Das Gerät wird normalerweise werkseitig auf eine empfohlene Betriebstemperatur von 5 °C eingestellt. Falls die Leuchte **E** leuchtet (Standby-Modus), drücken Sie Symbol **E**



Einstellen der Temperatur

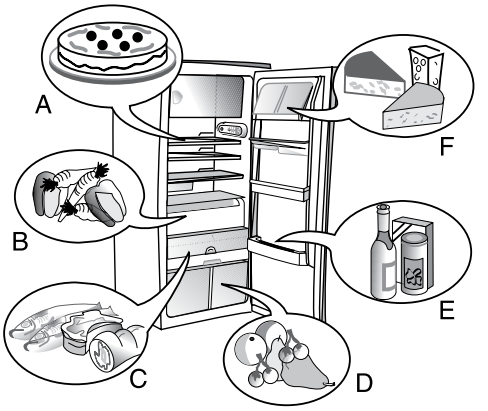
Anleitungen für die Temperatureinstellung können Sie den beiliegenden Produktangaben entnehmen.

Hinweis:
Die Raumtemperatur, die Häufigkeit der Türöffnungen, das Einlagern warmer Speisen und ein falsches Aufstellen des Gerätes können die Innentemperaturen des Kühlschranks beeinflussen, die dann von den auf der Bedienblende angezeigten Werten abweichen.

Aufbewahrung von Lebensmitteln im Kühlraum:

Lagern Sie die Lebensmittel wie auf der Abbildung gezeigt ein.

A Gegarte Speisen
B Gemüse
C Fisch, Fleisch
D Obst und Gemüse
E Flaschen
F Käse



Hinweis:

- Decken Sie die Speisen immer ab, damit sie nicht austrocknen.
- Der Abstand zwischen den Abstellflächen und der Innenrückwand gewährleistet eine freie Luftzirkulation.
- Lagern Sie die Lebensmittel so, dass sie nicht mit der Rückwand des Kühlraums in Berührung kommen.
- Lagern Sie keine warmen Speisen im Kühlraum ein.
- Bewahren Sie Flüssigkeiten in geschlossenen Behältern auf.

Achtung:
Die Aufbewahrung von Gemüse mit hohem Wassergehalt kann zur Bildung von Kondenswasser auf den Glasablagen führen: Der korrekte Gerätebetrieb wird dadurch nicht beeinträchtigt.

BENUTZUNG DES GEFRIERSCHRANKS

(soweit vorhanden)

Im Gefrierfach ✳* können Sie auch frische Lebensmittel einfrieren. Die Menge frischer Lebensmittel, die innerhalb von 24 Stunden eingefroren werden kann, ist auf dem Typenschild angegeben.**

Einfrieren frischer Lebensmittel

- Die einzufrierenden Lebensmittel laut **Abb. 1** anordnen, wenn das Gefrierfach mit einer Ablage ausgestattet ist, oder laut **Abb. 2**, wenn keine Ablage vorhanden ist.
- Die Lebensmittel in die Mitte des Fachs legen ✳***, ohne dass sie die bereits eingefrorenen Lebensmittel berühren, und zwischen dem Gefriergut einen Abstand von ca. 20 mm einhalten (**Abb. 1 und 2**).
- Für Geräte mit Gefrierfach ✳*** mit der Taste (**C**) die Funktion Fast Freezing einschalten; die gelbe Kontrolllampe (**C**) leuchtet auf und bleibt für die gesamte Dauer des Gefriervorgangs eingeschaltet.
- Die Funktion schaltet sich nach etwa 26 Stunden automatisch ab und die gelbe Kontrolllampe (**C**) erlischt. Die Funktion kann durch Drücken der Taste (**C**) unterbrochen werden.

Die Aufbewahrungsdauer in Monaten für eingefrorene frische Lebensmittel kann der nebenstehenden Tabelle entnommen werden. Beim Einkaufen von Tiefkühlware auf Folgendes achten:

- Die Verpackung darf nicht beschädigt sein, da sonst der Inhalt nicht mehr einwandfrei sein könnte. Wenn die Verpackung aufgebläht ist oder feuchte Flecken aufweist, wurde das Produkt nicht optimal gelagert und der Inhalt könnte angetaut sein.
- Legen sie beim Einkaufen die Tiefkühlware als letzte in den Einkaufswagen und transportieren Sie sie stets in einer Kühltasche.
- Die Tiefkühlware zu Hause sofort in das Gefrierfach legen.
- Frieren Sie angetaute Tiefkühlware nie wieder ein, sondern verwerten Sie es innerhalb von 24 Stunden.
- Vermeiden Sie Temperaturschwankungen oder reduzieren Sie sie auf ein Minimum. Beachten Sie das auf der Verpackung angegebene Verfalldatum.
- Für die Konservierung von Tiefkühlware stets die Anweisungen auf der Verpackung befolgen.

Bereitung von Eiswürfeln

- Die Eiswürfelschale zu 2/3 mit Wasser füllen und ins Gefrierfach ✳*** stellen.
- Falls die Schale auf dem Boden festfriert ✳***, keine spitzen oder scharfen Gegenstände zum Ablösen verwenden.
- Zur leichteren Entnahme der Eiswürfel aus der Schale kann diese leicht gebogen werden.

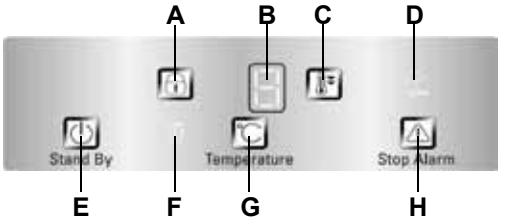
Abb. 1

Abb. 2

1-3	
4-7	
8-12	

BENUTZUNG DES FACHS FÜR FLEISCH/FISCH (soweit vorhanden)

Das Gerät ist mit einem besonderen Fach für die Aufbewahrung von **Fisch und Fleisch** ausgestattet.
Die Temperatur ist daher in diesem Fach niedriger als im restlichen Bereich des Kühlraums.
Die Haltbarkeitsdauer frischer Speisen (Fleisch und Fisch) wird auf diese Weise beträchtlich erhöht, ohne dass ihr Einfrieren erforderlich ist. Nährwerte und ursprüngliche Frische bleiben erhalten.
Die optimale Temperatur im Kühlfach für Fleisch und Fisch wird durch Einstellung auf den mittleren Wert erreicht.
Es wird davon abgeraten, in dem Fach Obst und Gemüse aufzubewahren. Die Temperatur kann unter 0 °C abfallen, sodass das darin enthaltene Wasser gefriert.



Temperaturanzeige

- Die Temperatur im Inneren des Fachs wird von einem Display auf der Klappe des Fachs (**Abb. 1**) angezeigt
- Der farbige Abschnitt zeigt den idealen Temperaturbereich für die Aufbewahrung von Fleisch und Fisch an
- Die Temperatur im Inneren des Fachs stabilisiert sich nach ca. einer Stunde.

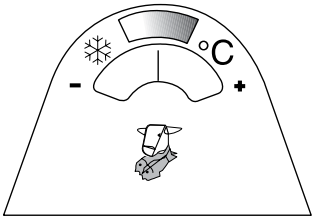


Abb. 1

Achtung:
Die Temperatur des Fachs für Fleisch/Fisch hängt von der Temperatur des Kühlschranks ab. Drücken Sie die Taste (**G**), wenn die Temperaturanzeige des Fachs auf dem Symbol ❄ steht, um die Kühlschrank-temperatur zu ändern. Folglich wird auch die Temperatur des Fachs für Fleisch und Fisch geändert.

Entnahme des Fachs
Falls der Kühlschrank ohne das Fach für Fleisch/Fisch benutzt werden soll, wie folgt vorgehen:

1. Auf die beiden seitlichen Feststeller auf der unteren Frontseite drücken und die Abdeckung des Fachs abnehmen (siehe **Abb. 3**)
2. Das Fach entfernen (siehe **Abb. 2**)

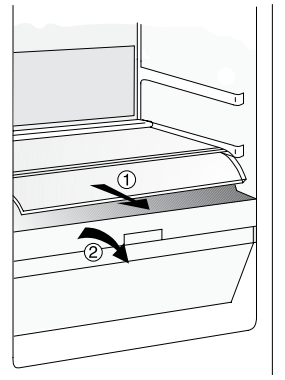


Abb. 2

Soll das Fach für Fleisch/Fisch wieder benutzt werden, wie folgt vorgehen:

1. Das Fach einsetzen
2. Die Abdeckung des Fleisch-/Fischfachs anbringen

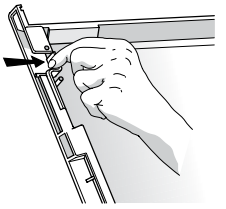


Abb. 3

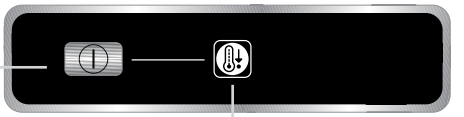
„NULL GRAD“-FACH (je nach Modell)

Das „Null Grad“-Fach wurde speziell entwickelt, um eine niedrige Temperatur und die korrekte Feuchtigkeit zu bewahren, damit frische Lebensmittel (beispielsweise Fleisch, Fisch, Obst und Wintergemüse) sich länger lagern lassen.

Ein- und Abschaltung des Fachs

Wenn das Fach eingeschaltet ist, beträgt die Innentemperatur etwa 0 °C.

Das Fleisch- und Fischfach wird durch mindestens 1 Sek. langes Drücken der entsprechenden Taste (siehe Abbildung) eingeschaltet. Zur Bestätigung leuchtet das Symbol auf.



Das leuchtende Symbol zeigt an, dass das Fleisch- und Fischfach in Betrieb ist. Zum Abschalten des Fleisch- und Fischfachs die Taste erneut 1 Sek. lang drücken.

Für eine korrekte Funktionsweise des „Null Grad“-Fachs müssen:
- der Kühlraum eingeschaltet sein,
- die Temperatur im Kühlraum zwischen +2° C und +6 °C betragen,
- das Fach an seinem Platz sein, damit sich die Funktion aktivieren lässt,
- Spezialfunktionen (Standby, Cooling-Off, Vacation - sofern vorhanden) ausgeschaltet sein.

Wurde eine dieser Spezialfunktionen gewählt, so ist das „Null Grad“-Fach manuell auszuschalten. Achten Sie dabei darauf, darin aufbewahrte frische Lebensmittel zu entfernen. Wird das Fach nicht manuell ausgeschaltet, so wird es nach etwa 8 Stunden automatisch deaktiviert.

Hinweis:
- Falls sich das Symbol bei der Aktivierung des Fachs nicht einschaltet, vergewissern Sie sich, dass das Fach korrekt eingeschoben wurde. Sollte die Störung weiterhin bestehen, rufen Sie den Kundendienst.
- Ist das Fach eingeschaltet und das Schubfach geöffnet, so könnte das Symbol auf dem Bedienfeld automatisch erlöschen. Schließen Sie das Schubfach und das Symbol leuchtet wieder.
- Unabhängig vom Status des Fachs kann man ein leises Geräusch hören, das ist ganz normal.
- Ist das Fach ausgeschaltet, so hängt die Innentemperatur des Fachs von der allgemeinen Kühlraumtemperatur ab. In diesem Fall empfiehlt sich das Aufbewahren von kälteresistentem Obst und Gemüse (Waldfrüchte, Äpfel, Aprikosen, Karotten, Spinat, Salat etc.).

Wichtig: werden bei eingeschaltetem Fleisch- und Fischfach Lebensmittel mit erhöhtem Wassergehalt eingelagert, kann es zu Kondensatbildung auf den Ablagen kommen. In diesem Fall kann das Fleisch- und Fischfach vorübergehend abgeschaltet werden. Beim Einlagern kleiner Speisen und Behälter in das obere „Null-Grad-Fach“ ist darauf zu achten, dass sie nicht versehentlich in den Zwischenraum zwischen dem Schubfach und der Kühlraum-Rückwand fallen.

Entnahme des „Null Grad“-Fachs:

Um im Kühlschrank mehr Platz zu schaffen, kann das **„Null Grad“**-Fach entnommen werden. Gehen Sie dazu wie folgt vor:
- Für ein einfacheres Herausnehmen empfiehlt sich das Leeren (und eventuelle Entfernen) der beiden unteren Ablagen.
- Schalten Sie das Fach aus.
- Entnehmen Sie die Schublade und die weiße Kunststoffablage unter dem Fach.

Hinweis: Die obere Ablage und die seitlichen Ablagen lassen sich nicht herausnehmen.

Achten Sie beim Wiederherstellen des „Null Grad“-Fachs darauf, die weiße Kunststoffablage unter dem Fach wieder einzusetzen, bevor Sie das Schubfach wieder einsetzen und die Funktion wieder einschalten. Um den Energieverbrauch zu optimieren, empfiehlt sich das Abschalten und Entfernen des „Null Grad“-Fachs.
Reinigen Sie das Fach und seine Bestandteile regelmäßig mit einem Tuch und einer Lösung aus lauwarmem Wasser (tauchen Sie die weiße Kunststoffablage unter dem Schubfach nicht ins Wasser) und einem speziellen Neutralreiniger für die Innenreinigung von Kühlschränken.

Entnehmen Sie das Schubfach vor dem Reinigen (auch bei Außenreinigung), um die Stromzufuhr des Fachs zu unterbrechen.
Verwenden Sie keine Scheuermittel.

ABTAUEN DES GERÄTS

Ziehen Sie vor dem Abtauen den Netzstecker des Geräts oder unterbrechen Sie die Stromversorgung.
Das Abtauen des Kühlraums erfolgt vollautomatisch. Die von Zeit zu Zeit an der Innenrückwand des Kühlraums auftretenden Wassertropfen zeigen die automatische Abtauphase an. Das Tauwasser wird automatisch in eine Abflussöffnung geleitet und anschließend in einem Behälter gesammelt, in dem es verdampft.
Die Abflussöffnung regelmäßig mit dem mitgelieferten Werkzeug reinigen, um das ständige und ungehinderte Abfließen des Wassers zu ermöglichen. (**Abb. 1**)

Abb. 1

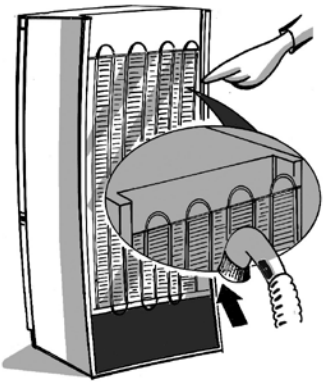
Abtauen des Gefrierteils ✱* (soweit vorhanden)**
Der Gefrierraum sollte ✱*** 1 oder 2 Mal jährlich oder bei Erreichen einer übermäßig dicken Reifschicht abgetaut werden.
Reifbildung ist vollkommen normal. Menge und Schnelligkeit der Reifbildung hängen von den Umgebungsbedingungen und der Häufigkeit der Türöffnungen ab. Die Reifbildung besonders im oberen Teil des Fachs ist normal und beeinträchtigt in keiner Weise den Gerätebetrieb.
Das Abtauen sollte dann vorgenommen werden, wenn wenig Tiefkühlgut eingelagert ist.

- Die Tür öffnen, alle Lebensmittel entnehmen und sie an einem kühlen Ort oder in einer Kühltasche lagern.
- Lassen Sie die Tür offen, damit der Reif abtauen kann.
- Den Innenraum mit einem Schwamm und einer Lösung aus lauwarmem Wasser und/ oder Neutralreiniger reinigen. Verwenden Sie keine Scheuermittel.
- Spülen Sie nach und trocknen Sie sorgfältig ab.
- Lagern Sie die Lebensmittel wieder ein.
- Schließen Sie die Tür.

Den Netzstecker in die Steckdose stecken und das Gerät einschalten; halten Sie sich dabei an die Anweisungen im Kapitel „Benutzung des Kühlraums“. Die vor dem Abschalten des Gerätes getätigten Einstellungen und Auswahlen werden wieder aufgenommen.

REINIGUNG UND PFLEGE

Vor jeder Reinigungs- und Wartungsarbeit den Netzstecker des Geräts ziehen oder die Stromversorgung abschalten.

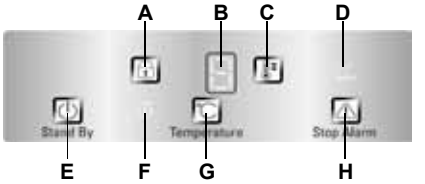


- Reinigen Sie den Kühlraum regelmäßig mit einem Schwamm und einer Lösung aus lauwarmem Wasser und/oder Neutralreiniger. Spülen Sie nach und reiben Sie mit einem weichen Tuch trocken. Verwenden Sie keine Scheuermittel.
- Legen Sie die Trennscheiben nicht in Wasser, sondern reinigen Sie sie mit einem leicht angefeuchteten Schwamm.
- Reinigen Sie während des Abtauvorgangs das Innere des Gefrierraums.
- Reinigen Sie die Belüftungsgitter und den Kondensator auf der Geräterückseite regelmäßig mit dem Staubsauger oder einer Bürste.
- Das Gerät außen mit einem weichen, mit Wasser befeuchteten Tuch reinigen. Weder Scheuerpaste noch -schwämmchen oder Fleckenentferner (z. B. Azeton, Trichloräthylen) oder Essig benutzen.

Bei längerer Abwesenheit

1. Entleeren Sie den Kühlschrank vollständig.
2. Trennen Sie das Gerät vom Stromnetz.
3. Tauen Sie die Innenräume ab und reinigen Sie sie.
4. Lassen Sie die Gerätetür einen Spalt geöffnet, um Schimmelbildung, das Entstehen von unangenehmen Gerüchen und Oxidation zu vermeiden, wenn das Gerät längere Zeit nicht benutzt wird.
5. Das Gerät reinigen.
   - Reinigen Sie während des Abtauvorgangs das Innere des Gefrierraums (bei den Modellen, die damit ausgestattet sind).
   - Reinigen Sie den Kühlraum regelmäßig mit einem Schwamm und einer Lösung aus lauwarmem Wasser und/oder Neutralreiniger. Spülen Sie nach und reiben Sie mit einem weichen Tuch trocken. Verwenden Sie keine Scheuermittel.

STÖRUNG - WAS TUN?



1. Das Gerät funktioniert nicht.
- Liegt ein Stromausfall vor?
- Ist der Netzstecker richtig eingesteckt?
- Ist der Hauptschalter eingeschaltet?
- Ist die Sicherung durchgebrannt?
- Ist das Netzkabel beschädigt?
- Befindet sich die Taste (E) in Position Standby?

2. Die Temperatur in den Geräteräumen ist nicht tief genug.
- Schließen die Türen korrekt?
- Ist das Gerät in der Nähe einer Wärmequelle aufgestellt?
- Wird die Luftzirkulation durch die Lüftungsgitter behindert?

3. Wasser steht auf dem Boden des Kühlraums.
- Ist der Tauwasserabfluss verstopft?

4. Die Innenbeleuchtung funktioniert nicht.
Prüfen Sie zuerst Punkt 1, dann:
- Trennen Sie das Gerät vom Stromnetz.
- Ist Ihr Gerät mit einer Glühbirne ausgestattet, so kontrollieren Sie diese und ersetzen Sie sie bei Bedarf laut Anweisungen und Zeichnung auf dem beiliegenden Datenblatt.
- Ist Ihr Produkt mit LED-Leuchten ausgerüstet, so benachrichtigen Sie den Kundendienst.

5. Übermäßige Reifbildung im Tiefkühlraum.
- Ist die Tür des Tiefkühlraums korrekt geschlossen?

6. Der Signalton ertönt und die weiße Kontrollleuchte (F) blinkt.
- Die Tür war länger als 2 Minuten geöffnet. Drücken Sie die Taste (H), um den Signalton auszuschalten oder schließen Sie die Tür.

7. Der Signalton ertönt, die rote Kontrolllampe (H) blinkt und auf dem Display wird der Buchstabe „F“ angezeigt.
- Der Temperaturfühler ist defekt. Drücken Sie zum Abschalten des Signaltons die Taste (H) und benachrichtigen Sie den Kundendienst.

Anmerkungen:
- Falls sich die Alarmbedingung wie in Punkt 7 beschrieben einstellt, sind die Temperatur-Resettaste (G) und die Taste (C) nicht aktiv, das Gerät hält jedoch in den Fächern Temperaturen aufrecht, die die Aufbewahrung der Speisen nicht beeinträchtigen.
- Veränderungen des Betriebsgeräuschs (Gluckergeräusche und leichtes Zischen des Kältekreises) sind durchaus normal.

KUNDENDIENST

Bevor Sie den Kundendienst rufen:

1. Prüfen Sie erst, ob Sie die Störung selbst beheben können (siehe „Erst einmal selbst prüfen“).
2. Schalten Sie das Gerät neu ein, um zu prüfen, ob die Störung behoben ist. Haben Sie keinen Erfolg, schalten Sie das Gerät aus und wiederholen Sie den Versuch nach einer Stunde.
3. Bleibt das Ergebnis negativ, benachrichtigen Sie den Kundendienst.

Machen Sie bitte folgende Angaben:

- Art der Störung
- Gerätemodell
- die Servicenummer (die Zahl hinter dem Wort SERVICE auf dem Typenschild im Geräteinnern)
- Ihre vollständige Anschrift
- Ihre Telefonnummer mit Vorwahl

SERVICE 0000 000 00000

Hinweis:
Wird der Türanschlagwechsel vom Kundendienst durchgeführt, fällt dies nicht unter die Garantieleistung.

INSTALLATION

- Stellen Sie das Gerät nicht neben einer Wärmequelle auf. Installationen in warmen Räumen, in der Nähe von Wärmequellen (Heizungen, Öfen) oder die direkte Sonnenlichteinstrahlung erhöhen den Stromverbrauch und sollten deshalb vermieden werden.
- Falls dies nicht möglich ist, müssen folgende Mindestabstände eingehalten werden:
- 30 cm von Kohle- oder Ölöfen;
- 3 cm von Elektro- und/oder Gasherden.
- Die Distanzstücke (falls mitgeliefert) an die Hinterwand des Kondensators auf der Geräterückseite montieren.
- Stellen Sie das Gerät an einem trockenen und gut belüfteten Ort auf und nivellieren Sie es bei Bedarf an den vorderen Stellfüßen.
- Reinigen Sie den Innenraum.
- Setzen Sie das Zubehör ein.

Elektrischer Anschluss

- **Die elektrischen Anschlüsse müssen den örtlichen Vorschriften entsprechend ausgeführt werden.**
- Die Daten zur Spannung und Leistungsaufnahme können dem Typenschild im Geräteinnern entnommen werden.
- **Die Erdung des Geräts ist gesetzlich vorgeschrieben. Der Hersteller haftet nicht für eventuelle Schäden an Personen, Haustieren oder Sachen, die infolge Nichtbeachtung der o. g. Vorschriften entstehen sollten.**
- Falls Stecker und Steckdose nicht vom selben Typ sind, lassen Sie die Steckdose von einer Fachkraft auswechseln.
- Verwenden Sie keine Verlängerungskabel oder Mehrfachadapter.

Elektrische Abschaltung

Die elektrische Abschaltung des Gerätes muss durch Ziehen des Netzsteckers oder durch einen der Steckdose vorgeschalteten Zweipolschalter möglich sein.